

Christliche Friedenskonferenz in der BR Deutschland

Gruß an die 9. Internationale Konferenz Conscience and Peace Tax
International in Hirschbach und Berlin, 05.-08.9.02

Die Koordinierungsgruppe der CFK in der BRD sendet der 9. IK CaPTI von ihrer August-Tagung herzliche Willkommensgrüße und Erfolgswünsche! Die stufenweise Abschaffung des KRIEGES als Mittel politischer und sozialer Auseinandersetzungen sollte - wie Ihre Intentionen dies im Blick haben - auch durch die Reduzierung der Finanz-Basen der Kriegs-Vorbereitung und Kriegsführung ermöglicht und verwirklicht werden. Wir halten die Anerkennung des individuellen Rechtes auf die Verweigerung der Militärsteuer-Zahlung für notwendig, aber nicht für ausreichend, um die alternativen Wege des Friedens und zum Frieden als die einzig möglichen und wirklichen verbindlich - also obligatorisch - zu machen. Parallel zur Verweigerungs-Strategie könnte - und sollte - eine positive Abzweigungs- und Umlenkungs-Praxis entworfen und stufenweise realisiert werden: Prinzipiell könnte - zunächst probeweise und begrenzt - eine Welt-Friedens-Steuer (global peace tax) für freiwillige Personen und Korporationen vorgesehen werden, die einem zu schaffenden Friedens-Konto der UNO gutgeschrieben würde. Diese Friedenssteuer-Leistungen könnten - teilweise - auf die Beiträge der UN-Mitgliedsstaaten hierfür den offiziellen UNO-Etat angerechnet werden. Dazu wäre die Bereitschaft der UNO zu erwirken, eine solche unmittelbar "von unten" nach global "ganz oben" erfolgende Finanzierung (oder: Besteuerung) anzunehmen und anzuerkennen. Gleichzeitig müßten Modell-Mitgliedsstaaten der UNO gefunden, überzeugt und gewonnen werden, die bereit und willens sind, solche friedlichen Abzweigungs- und Umschichtungs-Aktionen der Welt-Friedens-Finanzierung gesetzlich - auf der jeweiligen nationalen Ebene - zu ermöglichen und politisch durchzusetzen. Konkrete Details müßten von friedensbereiten Experten erarbeitet werden. Wichtig wäre jetzt: das Thema einer Welt-Friedens-Steuer auf die politischen Tagesordnungen zu setzen : in der UNO-Vollversammlung und in möglichst vielen UN-Mitgliedsländern! Dies wäre eine Form der Globalisierung mit friedlichen Mitteln und Perspektiven -: positiv, vertrauensbildend, nicht konfrontativ, sondern inklusiv in die von Koexistenz und Kooperation geprägte Zukunft der Menschheit orientierend Parole: Den Frieden direkt ansteuern durch direkte (weit-unmittelbare) individuelle (persönliche und korporative) UNO-Friedens-Steuern!

Berlin, im September 2002
10318 Berlin, Sange-Allee 26

LA.: klaus ehrler
